

# Gesangverein Concordia blickt auf gutes Jahr zurück

Chor mangelt es an Männerstimmen / Vorsitzender Eberhard Blaschka regt Kooperationen an

**Baden-Baden (red) – Die Mitglieder des Gesangvereins (GV) Concordia haben in der jüngst stattgefundenen Jahresversammlung auf ein gutes und harmonisches Jahr zurückgeblickt, heißt es in einer Mitteilung.**

Protokollführerin Ingrid Vorbach rief die einzelnen Geschehnisse des vergangenen Jahres ins Gedächtnis zurück. Im musikalischen Bereich war der Chor bei der Weihnachtsstimmung in St. Bernhard präsent gewesen, einer Gemeinschaftsveranstaltung der Weststadtvereine GV Ooscheuern, Bürgervereinigung (BV) Großer Dollen und GV Concordia. Diese Veranstaltung hat sich seit 2001 zu einer Tradition in der Adventszeit entwickelt.

Außerdem trat der Chor zu einem Weihnachtssingen in der Acura-Klinik auf, umrahmt die Königsfeier des befreundeten Schützenvereins Eichenwald Balg ebenso wie im Januar die Kreiskönigsfeier des

Schützenkreises Hohenbaden im Löwensaal in Lichtental.

Höhepunkt im nicht musikalischen Bereich war der dreitägige Jahresausflug ins Altmühltal. Schatzmeister Wolfgang Schmälzle vermeldete einen ausgewogenen Kassenstand. Aufgrund der schon vor Jahren beschlossenen Beitragserhöhung auf 120 Euro im Jahr bei den Aktiven steht der Verein auf finanziell gesunden Füßen, und dies, obwohl aus Altersgründen der Mitglieder kein Fest mehr veranstaltet werden kann. Die Kassenprüfer Werner Schrodin und Kurt Frank attestierten Schmälzle eine einwandfreie Kassenführung.

Präsident Eberhard Blaschka zeigte in seinem Bericht auf, dass – wie in vielen anderen Chören – auch bei der Concordia speziell bei den Männerstimmen die Luft immer dünner wird. Es wird ein Hauptthema des Vorstands sein, Wege zu suchen, die Tenöre und Bässe personell zu stärken. Die Concordia bereitet sich aktuell



**Intensiv proben die Sänger des GV Concordia in der Pfarrkirche St. Bernhard für das große Konzert am 6. April.**

Foto: Brigitte Rill

auf ein Konzert in der Pfarrkirche St. Bernhard vor, das am 6. April um 17 Uhr stattfindet.

Hier kann sind die Concordia glücklich schätzen, von Sängern des Polizeigesangvereins (PGV) verstärkt und unterstützt zu werden, wofür Blaschka ein herzliches Dan-

keschön an den PGV und seinen Vorstand Karl-Heinz Peter richtete. Blaschka sieht ein engeres musikalisches Miteinander unter den vor Ort agierenden Chören als unabdingbar, denn die Sorgen wegen fehlender Aktiver seien in allen Chören gleich. Der Vorsitzende

dankte auch für das harmonische und geschlossene Zusammenwirken der Weststadtvereine in der Weihnachtszeit.

Am 30. und 31. März bestreitet die Concordia-Familie ein intensives Probenwochenende im Schützenhaus in Balg, um sich auf das große Konzert vor-

zubereiten. Holger Ebeling hat ein sehr abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das auch einige solistische Parts beinhaltet, teilt der Verein weiter mit. Der in der Weststadt bekannte Kirchenmusiker und seit einigen Wochen neue Chorleiter des GV Ooscheuern, Harald Volz, wird bei diesem Konzert nicht nur als Moderator durch das Programm führen, sondern vielmehr auch am Klavier seine Virtuosität zeigen. Der Konzertabend wird zudem durch die Mitwirkung der Gesangsformation „Jugendkirche VIA“ aus Dummersheim komplettiert.

Der Kartenvorverkauf ist bereits in vollem Gange, aber es sind noch Reservierungen über die Schriftführerin Elisabeth Weißhardt oder über den Vorstand möglich. Der Eintrittspreis beträgt 12 Euro. Einen Dank richtete der Präsident an Pfarrer Michael Teipel, für den es selbstverständlich war, dass dieses Konzert in der Bernhardskirche aufgeführt werden kann.